

# VORSTANDSINFORMATIONEN

Amtliches Mitgliederrundschreiben gemäß § 27 der Satzung der KZVLB



Vorstand:  
Dr. Eberhard Steglich, Vorsitzender  
Rainer Linke, Stellvertretender Vorsitzender

Hausanschrift:  
Helene-Lange-Straße 4 - 5  
14469 Potsdam  
Tel.: 0331 2977-0,  
Fax: 0331 2977-318  
Internet: www.kzvlb.de  
E-Mail: info@kzvlb.de

Bankverbindung:  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Kto-Nr.: 0 003 072 606, BLZ:30060601  
IK: 210 500 766

**Nr. 01/2013**

An alle  
Zahnärztinnen und Zahnärzte  
im Land Brandenburg

Potsdam, 25.01.2013

Sehr verehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

mit unserem Mitgliederrundschreiben informieren wir Sie über:

- 2.1 - **Rechengrößen in der Sozialversicherung 2013**
- **ZE-Härtefallregelung - Einkommensgrenzen 2013**
- **Beschluss des Bewertungsausschusses für zahnärztliche Leistungen gem. § 87 Abs. 3 SGB V vom 17.12.2012**
- 3.2.5 - **Weiterhin keine Genehmigung von Reparaturen bei ZE-Härtefällen bei der AOK Nordost bis zum 30.06.2013**
- 4. - **Sitzungstermin des Zulassungsausschusses für Zahnärzte Land Brandenburg 2013**
- 5. - **Neue Portogebühren der Deutschen Post AG**
- 6. - **Personelle Änderungen Vertragsgutachterwesen**
- **Punktwerte vertragliches Gutachterverfahren**
- 9. - **KZBV startet Online-Umfrage zur Bewertung der Krankenkassen**
- **Neue Broschüre der KZBV „Patienten im Mittelpunkt“**

## Anlagen

- Punktwertübersicht Land Brandenburg, Fremdkassen und Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb Land Brandenburg ab 01.01.2013
- So erreichen Sie uns in der KZV Land Brandenburg
- ZE-Härtefallregelung nach § 55 Abs. 2 SGB V („Vollständige Befreiung“)
- aktuelle Listen aller Vertragsgutachter der KZVLB: ZE, PAR, KFO, IMPL
- Punktwerte vertragliches Gutachterverfahren KZVLB
- Anlage 1: Tabellarischer Überblick über die Regelungssystematik der in den BEMA-Z aufgenommenen Positionen, Anlage 2: Beschluss des Bewertungsausschusses vom 17.12.2012, Anlage 3: § 8 Abs. 2 und 3 GOZ

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Vorstand der KZVLB

**Dr. Eberhard Steglich**  
Vorsitzender des Vorstandes  
der KZV Land Brandenburg

**Rainer Linke**  
Stellv. Vorsitzender des Vorstandes  
der KZV Land Brandenburg

**RECHENGRÖßEN IN DER SOZIALVERSICHERUNG 2013  
ZE-HÄRTEFALLREGELUNG – EINKOMMENSRENZEN 2013**

**Rechengrößen (Grenzwerte) in der Sozialversicherung 2013**

	Monat	Jahr
<b>Beitragsbemessungsgrenzen</b>		
- Kranken- und Pflegeversicherung	<b>3.937,50 €</b>	<b>47.250 €</b>
- Renten- und Arbeitslosenversicherung	Ost: <b>4.900 €</b> West: <b>5.800 €</b>	Ost: <b>58.800 €</b> West: <b>69.600 €</b>
<b>Versicherungspflichtgrenzen</b>		
- Kranken- und Pflegeversicherung	<b>4.350 €</b>	<b>52.200 €</b>
<b>Bezugsgrößen</b>		
- Kranken- und Pflegeversicherung	<b>2.695 €</b>	<b>32.340 €</b>
- Renten- und Arbeitslosenversicherung	Ost: <b>2.275 €</b> West: <b>2.695 €</b>	Ost: <b>27.300 €</b> West: <b>32.340 €</b>
<b>Geringfügigkeitsgrenze (Minijobs)</b>	<b>450 €</b>	
<b>Beitragssätze</b>		
- Rentenversicherung		<b>18,9 %</b>
- Arbeitslosenversicherung		<b>3,0 %</b>
- Krankenversicherung		<b>15,5 %</b>
- Pflegeversicherung (Kinderlose)		<b>2,05 (+ 0,25 %)</b>

**ZE-Härtefallregelung gem. § 55 Abs. 2 SGB - Einkommensgrenzen 2013**

<b>Versicherte Person</b> (im gemeinsamen Haushalt)	<b>Einkommensgrenzen</b> (monatliche Bruttoeinnahmen)
ohne Angehörige	<b>1078,00 €</b>
mit 1 Angehörigen	<b>1482,25 €</b>
mit 2 Angehörigen	<b>1751,75 €</b>
mit 3 Angehörigen	<b>2021,25 €</b>
für jeden weiteren Angehörigen zzgl.	<b>+ 269,50 €</b>

Eine Übersicht zur ZE-Härtefallregelung nach § 55 Abs. 2 und 3 SGB V erhalten Sie als Anlage zu diesem Rundschreiben.

Annett Klinder, Telefon: 0331 2977-304, [annett.klinder@kzvlb.de](mailto:annett.klinder@kzvlb.de)

## **BESCHLUSS DES BEWERTUNGSAUSSCHUSSES FÜR ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN GEM. § 87 ABS. 3 SGB V VOM 17.12.2012**

---

Folgende Informationen erhielten wir von der KZBV: Gemäß der Vorschrift des § 87 Abs. 2i SGB V ist im Einheitlichen Bewertungsmaßstab für zahnärztliche Leistungen (BEMA-Z) eine zusätzliche Leistung vorzusehen für das erforderliche Aufsuchen von Versicherten, die einer Pflegestufe nach § 15 des Elften Buches zugeordnet sind, Eingliederungshilfe nach § 53 des Zwölften Buches erhalten oder dauerhaft erheblich in ihrer Alltagskompetenz nach § 45a des Elften Buches eingeschränkt sind und die die Zahnarztpraxis aufgrund ihrer Pflegebedürftigkeit, Behinderung oder Einschränkung nicht oder nur mit hohem Aufwand aufsuchen können.

Diesem gesetzlichen Auftrag ist der Bewertungsausschusses für zahnärztliche Leistungen gem. § 87 Abs. 3 SGB V in seiner Sitzung am 17.12.2012 nachgekommen und hat in den Teil 1 des BEMA-Z nach der Leistungs-Nr. 107 die neue Leistungsnummer 171 eingeführt. Diese enthält zwei Leistungspositionen, 171 a und 171 b. Nach Nr. 171 a wird ein Zuschlag gewährt für das Aufsuchen von Versicherten, die pflegebedürftig sind, eine Behinderung oder eine eingeschränkte Alltagskompetenz aufweisen. Der Zuschlag ist mit 35 Punkten bewertet. Die Nr. 171 b sieht einen Zuschlag H. v. 30 Punkten vor für das Aufsuchen von weiteren Versicherten der genannten Gruppe in derselben häuslichen Gemeinschaft oder Einrichtung unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit einer Leistung nach Nr. 171 a. Mit diesen Positionen soll ein Anreiz für die aufsuchende Versorgung der angesprochenen Zielgruppe geschaffen werden. Im Zusammenhang mit der Einführung dieser neuen Positionen konnte darüber hinaus erreicht werden, dass die bislang der GOÄ entliehenen Besuchsleistungen sowie die Zuschläge zu diesen Leistungen in den einheitlichen Bewertungsmaßstab übernommen werden. Hierbei handelt es sich im Einzelnen um die in Abschnitt B Unterabschnitt IV Nummern 48, 50 und 51 der Anlage zur GOÄ geregelten Besuchspositionen sowie die in Abschnitt B Unterabschnitt V Buchstaben E, F, G, H und K2 der Anlage zur GOÄ enthaltenen Zuschläge. Mit der Überführung der GOÄ-Positionen in den BEMA-Z ist es gelungen, auch diese der Dynamisierung im Rahmen der Punktwertanpassungen zuzuführen.

Gleichzeitig ist eine Anhebung des Wegegeldes und der Reiseentschädigung auf das höhere GOZ-Niveau erfolgt. Auch dies trägt dem Anliegen Rechnung, die Attraktivität der aufsuchenden Versorgung insgesamt zu erhöhen und die zahnmedizinische Versorgung von Versicherten zu verbessern, welche die Zahnarztpraxis nur unter erschwerten Bedingungen oder überhaupt nicht aufsuchen können. In einer Protokollnotiz wird festgehalten, dass über die Anpassung des Wegegeldes und/oder der Reiseentschädigung spätestens dann zu verhandeln ist, wenn das Wegegeld und/oder die Reiseentschädigung gemäß § 8 Abs. 2 und 3 GOZ für einen Zeitraum von sechs Jahren nicht erhöht worden sind. Hierdurch soll verhindert werden, dass Wegegeld und Reiseentschädigung für einen länger als sechs Jahre dauernden Zeitraum unverändert bleiben. Den Vertragspartnern bleibt aber zugleich die Möglichkeit erhalten, bereits früher über eine Erhöhung zu verhandeln. Das Wegegeld und die Reiseentschädigung werden wie bislang in den allgemeinen Bestimmungen des BEMA-Z kraft Verweises geregelt. An Stelle der GOÄ-Bestimmungen gelten jetzt aber die Vorschriften in § 8 Abs. 2 und 3 GOZ entsprechend.

In Anlage 1 erhalten Sie einen tabellarischen Überblick über die Regelungssystematik der in den BEMA-Z aufgenommenen Positionen. In Anlage 2 ist der Beschluss des Bewertungsausschusses vom 17.12.2012 im Wortlaut enthalten. Anlage 3 beinhaltet den § 8 Abs. 2 und 3 GOZ.

Der Beschluss tritt zum 01.04.2013 in Kraft.

*Bärbel Grünwald, Telefon: 0331 2977-335, baerbel.gruenwald@kzvlb.de*

**WEITERHIN KEINE GENEHMIGUNG VON REPARATUREN BEI ZE-HÄRTEFÄLLEN  
BEI DER AOK NORDOST BIS ZUM 30.06.2013**

---

Die bis zum 31.12.2012 geltende Aussetzung der Genehmigungspflicht bei ZE-Härtefällen bei der AOK Nordost (*siehe Vorstandsinformation 7/2012*) ist bis zum **30.06.2013** verlängert worden.

Die Genehmigungspflicht für ZE-Reparaturen wird bis zum 30.06.2013 weiter ausgesetzt, sofern

- im letzten Halbjahr 2012 bzw. im Jahr 2013 bereits ein sogenannter Härtefallantrag im Zusammenhang mit einer zahnmedizinischen Leistung ausgesprochen wurde  
  
und/oder
- der Patient einen gültigen Befreiungsausweis gem. § 62 SGB V vorlegt.

Wir bitten um Beachtung!

*Annett Klinder, Telefon: 0331 2977-304, [annett.klinder@kzvlb.de](mailto:annett.klinder@kzvlb.de)*

**SITZUNGSTERMIN DES ZULASSUNGS-AUSSCHUSSES FÜR ZAHNÄRZTE  
LAND BRANDENBURG 2013**

---

**21. März 2013 (Annahmestopp von Anträgen: 22. Februar 2013)**

Anträge an den Zulassungsausschuss sind rechtzeitig, d.h. mindestens drei Wochen vor Sitzung des Zulassungsausschusses, bei der Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses Land Brandenburg, Helene-Lange-Str. 4-5, 14469 Potsdam einzureichen.

Die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses prüft Anträge und Unterlagen auf Vollständigkeit und fristgerechten Eingang. Anträge mit unvollständigen Unterlagen, nichtgezahlte Antragsgebühr oder verspätet eingereichte Anträge werden dem Zulassungsausschuss nicht vorgelegt und demnach auch nicht entschieden.

Der Verzicht auf die Zulassung als Vertragszahnarzt sollte möglichst mit dem Ende des auf den Zugang der Verzichtserklärung folgenden Kalendervierteljahres erfolgen.

Anträge auf Bildung von Berufsausübungsgemeinschaften werden prinzipiell zum Quartalsbeginn genehmigt.

Bei Rückfragen bitte wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses Land Brandenburg

*Gabriele Sotscheck, Telefon: 0331 2977-334, gabriele.sotscheck@kzvlb.de*

## NEUE PORTOGEBÜHREN DER DEUTSCHEN POST AG

Aus aktuellem Anlass möchten wir alle Zahnarztpraxen auf die seit dem 01. Januar 2013 festgelegten neuen Portogebühren der Deutschen Post AG hinweisen.

Bitte beachten Sie, dass der Standardbrief bis 20 Gramm mit 58 Cent Briefmarken und der Maxibrief mit 2.40 Euro Briefmarken zu frankieren ist, insofern Sie ihn mit diesem Anbieter versenden.

**Bei unterfrankierten Briefen muss der Empfänger den fehlenden Frankierbetrag und ein zusätzliches „Strafporto“ in Höhe von 0,50 Euro nachentrichten.**

Die Poststelle verzeichnet momentan noch eine Vielzahl von unterfrankierten Briefen im täglichen Posteingang. Für diese Sendungen müssen spätestens ab dem 01. Februar Nachentgelte entrichtet werden.

**Bitte weisen Sie Ihre Mitarbeiter darauf hin, dass durch den Vorstand ab 01. Februar eine Annahmeverweigerung unterfrankierter Post, die an die KZV Land Brandenburg gerichtet ist, beschlossen wurde.**

Diese Sendungen gehen dann an den Absender zurück und müssen durch diesen komplett neu frankiert und erneut versandt werden.

*Martin Milanow, Telefon: 0331 2977-444, martin.milanow@kzvlb.de*

**PERSONELLE ÄNDERUNGEN VERTRAGSGUTACHTERWESEN  
PUNKTWERTE VERTRAGLICHES GUTACHTERVERFAHREN**

**Ende der Tätigkeit als Vertragsgutachter**

Name/Ort	Bereich	Ende der Gutachtertätigkeit
<b>Zahnarzt Otto Wolff</b> Schwedt	Gutachter für <b>Zahnersatz</b>	<b>2. Januar 2013</b>

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Wolff für sein langjähriges Engagement als Vertragsgutachter der KZV Land Brandenburg und wünscht ihm alles Gute.

**Beginn der Tätigkeit als Vertragsgutachterin**

Name/Ort	Bereich	Beginn der Gutachtertätigkeit
<b>Dr. med. Hannelore Hoppe</b> Schwedt	Gutachterin für <b>Zahnersatz</b>	<b>1. Januar 2013</b>

**Punktwerte vertragliches Gutachterverfahren**

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Punktwertnivellierung (Umsetzung von § 85 Abs. 2a SGB V) keine Auswirkung auf die mit den einzelnen Krankenkassen/ Ersatzkassen für das vertragliche Gutachterverfahren vereinbarten Punktwerte hat. Damit sind für Begutachtungen bis auf Weiteres die zum Jahresende 2012 geltenden Punktwerte anzusetzen.

Die aktuellen Listen aller Vertragsgutachter der KZVLB sowie eine Punktwerttabelle für das vertragliche Gutachterverfahren im Land Brandenburg sind diesem Rundschreiben als Anlage beigefügt.

*Annett Klinder, Telefon: 0331 2977-304, [annett.klinder@kzvlb.de](mailto:annett.klinder@kzvlb.de)*

## ONLINE-UMFRAGE ZUR BEWERTUNG DER KRANKENKASSEN

Die Zusammenarbeit mit Krankenkassen kann für den Vertragszahnarzt positive und negative Seiten aufweisen. Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung möchte in einer Online-Umfrage erfahren, wie die Zahnärztinnen und Zahnärzte ihre Erfahrungen mit den rund 140 Krankenkassen in Deutschland beurteilen. Die Fragen beziehen sich auf die Serviceorientierung, das Leistungsspektrum sowie die Bürokratielast, die Praxen bewältigen müssen. Die Umfrage nimmt nur wenige Minuten Zeit in Anspruch. Alle Zahnärzte werden um Unterstützung gebeten, denn die Studie gewinnt an Aussagekraft, je mehr Zahnärzte sich daran beteiligen.

Der Zugang zur Online-Umfrage befindet sich auf der Startseite der KZBV: [www.kzbv.de](http://www.kzbv.de). Eine Registrierung ist notwendig.

## NEUE BROSCHÜRE DER KZBV „PATIENTEN IM MITTELPUNKT“

Diese von der KZBV herausgegebene Broschüre thematisiert die Patientenberatung der Zahnärzteschaft in Deutschland und ist für Ihren persönlichen Gebrauch im Praxisalltag gedacht. Die Broschüre stellt das Leitbild und die Grundprinzipien zahnärztlicher Beratungseinrichtungen vor und gibt einen Überblick über das Beratungsspektrum. Gerne können Sie die Broschüre auch in unserem Internetportal aufrufen:

**[www.kzvlb.de](http://www.kzvlb.de) → Patienten → Informationen oder Download Flyer → Neue Broschüre der KZBV „Patienten im Mittelpunkt“**



**PUNKTWERTÜBERSICHT LAND BRANDENBURG ab 01.01.2012**

Alle Aktualisierungen nach RS 8/2012 sind fett gedruckt!

<b>Kostenträger</b>	<b>KCH,PAR,KB</b>	<b>IP / FU</b>	<b>ZE</b>	<b>KFO</b>
<b>Primärkassen</b>				
AOK Nordost > Brandenburg	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
Brandenburgische BKK	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
einstrahlende BKK (WOP) (Wohnort des Patienten im LB)	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
einstrahlende BKK (WOP) (Wohnort des Patienten außerhalb Brandenburgs)	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
fremde BKK (keine WOP-Kasse)	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
IKK Brandenburg und Berlin (WOP I-Kasse) (Wohnort des Patienten im LB)	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
einstrahlende IKK (WOP) (Wohnort des Patienten im LB)	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
einstrahlende IKK (WOP) (Wohnort des Patienten außerhalb Land Brandenburgs )	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
fremde IKK (keine WOP-Kasse)	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
LKK (*) Mittel- u. Ostdeutschland (LKK MOD)	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
LKK für den Gartenbau	ab 01.01.2012 0,9030	ab 01.01.2012 0,9420	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
Knappschaft	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
<b>Ersatzkassen</b>				
vdek (Wohnort des Patienten im LB =Regionalkennzeichen: 05)	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
vdek (Wohnort des Patienten außerhalb Brandenburgs ≠ Reg.-Kz.: 05)	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
<b>Sonstige Kostenträger</b>				
Bundeswehr Bundespolizei	ab 01.01.2012 0,9914	ab 01.01.2012 0,9914	ab 01.01.2012 0,8512	ab 01.01.2012 0,8512
Polizei Land Brandenburg	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>
Sozialamt	<b>ab 01.01.2013 0,8614</b>	<b>ab 01.01.2013 0,8962</b>	ab 01.01.2012 0,7771	<b>ab 01.01.2013 0,7509</b>

(\*) Die LKK MOD mit ihrem Sitz im Land Brandenburg ist auch zuständig für Versicherte der KZV-Bereiche Mecklenburg/Vorpommern, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Ansonsten gilt der im jeweiligen KZV-Bereich vereinbarte Punktwert bei Sachleistungen.

**Berufsgenossenschaft: Die Abrechnung erfolgt über den jeweiligen Unfallversicherungsträger.**

**Punktwert: ab 01.01.2012 = 1,107 EUR**

**Punktwertübersicht ab 01.01.2013 (Primär- u. sonst. Fremdkassen) in Euro**  
*Alle Aktualisierungen nach RS 13/2012 sind fett gedruckt!*

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
<b>Baden- Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>
		IP/FU	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8382 <u>Statusergänzung 6, 7 u. 8</u> : 0,8864 <u>BKK</u> : 0,8240 <u>IKK</u> : 0,7725 <u>LKK</u> : 1,0348	0,9870
		IP/FU	0,9364	0,9240
<b>Rheinland- Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9019</b>	0,9914
		IP/FU	<b>0,9300</b>	0,9914
<b>Bayern</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8861 <u>BKK</u> : 0,8967 <u>IKK classic</u> : 0,8967 <u>IKK</u> : 0,8967 <u>LKK</u> : 0,8967	0,9914
		IP/FU	<u>AOK</u> : 1,0200 <u>BKK, IKK</u> : 1,0200 <u>LKK</u> : 1,0500	0,9914
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>
		IP/FU	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK, IKK, LKK</u> : 0,9030 <u>BKK</u> : 0,9030	0,9594
		IP/FU	<u>AOK, IKK</u> : 0,9400 <u>BKK</u> : 0,9400 <u>LKK</u> : 0,9420	0,9962
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8447 <u>LKK</u> : 0,8810 <u>BKK VBU</u> : 0,8364 <u>alle and. BKK WOP-KK</u> : 0,8918 <u>IKK Brandenburg und Berlin und einstrahlende IKK</u> : 0,8767	0,8471
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9659 <u>LKK</u> : 0,9308 <u>BKK</u> : 0,9489 <u>IKK Brandenburg und Berlin und einstrahlende IKK</u> : 0,9565	0,9348
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,8601	0,9110
		IP/FU	0,8960	0,9404
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9500</b>	0,9889
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9444 <u>BKK</u> : 0,9478 <u>IKK</u> : 0,9444	0,9775

Fortsetzung der Punktwertübersicht 2013 (Primär- u. sonst. Fremdkassen)

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
Saarland	35	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8804 <u>BKK</u> : 0,8993 <u>IKK</u> : 0,8804	0,9465
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9320 <u>BKK</u> : 0,9496 <u>IKK</u> : 0,9513	0,9778
Schleswig-Holstein	36	KCH, PAR, KB	<b>0,9500</b>	-
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9637 <u>BKK</u> : 0,9772 <u>IKK</u> : 0,9756 <u>LKK</u> : 0,9756	-
Westf.-Lippe	37	KCH, PAR, KB	<b>0,9410</b>	0,9463
		IP/FU	<b>1,0000</b>	1,0000
Mecklenburg/Vorpommern	52	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8332 <u>BKK</u> : 0,8403 <u>IKK Nord</u> : 0,8568 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8443	0,8952
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,8783 <u>BKK</u> : 0,8700 <u>IKK Nord</u> : 0,8839 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8485	0,8952
Sachsen-Anhalt	54	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8154 <u>BKK</u> : 0,8857 <u>IKK gesund plus</u> : 0,8186 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8186	0,8944
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,8677 <u>BKK</u> : 0,9356 <u>IKK gesund plus</u> : 0,8840 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,9026	0,9799
Thüringen	55	KCH, PAR, KB	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>
		IP/FU	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>
Sachsen	56	KCH, PAR, KB	<b><u>AOK</u>: 0,8469</b> <u>BKK</u> : 0,8815 <u>IKK</u> : 0,8426	<b>0,8469</b>
		IP/FU	<b><u>AOK</u>: 0,9513</b> <u>BKK</u> : 1,0000 <u>IKK</u> : 0,9030	<b>0,9513</b>

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum 25.01.2013 eingegangen sind, erstellt.

Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

## Punktwertübersicht ab 01.01.2013 (Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb Land Brandenburgs) in Euro

Alle Aktualisierungen nach RS 12/2012 sind fett gedruckt!

KZV			vdek DAK- Gesundheit	vdek TK	vdek KKH	vdek HEK (Hanseatische EK)	vdek HKK (Handelskr.)	vdek Barmer GEK
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>	<b>0,9092</b>
Reg.-Kz.: 67, 73, 78,80		IP/FU	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>	<b>0,9459</b>
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075
Reg.-Kz.: 17		IP/FU	0,9240	0,9346	0,9240	0,9240	0,9240	0,9240
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9019</b>	<b>0,9019</b>	<b>0,9019</b>	<b>0,9019</b>	<b>0,9019</b>	<b>0,9019</b>
Reg.-Kz.: 62-65		IP/FU	<b>0,9300</b>	<b>0,9300</b>	<b>0,9300</b>	<b>0,9300</b>	<b>0,9300</b>	<b>0,9300</b>
<b>Bayern</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	0,9700	0,9658	0,9747	0,9747	0,9747	0,9747
Reg.-Kz.: 83		IP/FU	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>	<b>0,9145</b>
Reg.-Kz.: 40,49		IP/FU	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>	<b>1,0236</b>
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	0,9425	0,9545	0,9594	0,9594	0,9594	0,9507
Reg.-Kz.: 51		IP/FU	0,9797	0,9924	0,9961	0,9956	0,9962	0,9875
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	0,8531	0,8471	0,8471	0,8471	0,8471	0,8471
Reg.-Kz.: 95, 97		IP/FU	0,9368	0,9834	0,9348	0,9348	0,9348	0,9348
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,9110	0,9078	0,9054	0,9134	0,9122	0,9023
Reg.-Kz.: 30		IP/FU	0,9404	0,9387	0,9359	0,9434	0,9428	0,9333
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>
Reg.-Kz.: 15		IP/FU	0,9775	0,9837	0,9724	0,9775	0,9775	0,9775
<b>Saarland</b>	<b>35</b>	KCH, PAR, KB	0,9443	0,9466	0,9465	0,9465	0,9465	0,9404
Reg.-Kz.: 93		IP/FU	0,9762	0,9778	0,9778	0,9778	0,9778	0,9683
<b>Schleswig-H.</b>	<b>36</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>	<b>0,9500</b>
Reg.-Kz.: 13		IP/FU	1,0077	1,0077	1,0077	1,0077	1,0077	0,9999
<b>Westf.-Lippe</b>	<b>37</b>	KCH, PAR, KB	0,9598	0,9588	0,9654	0,9652	0,9655	0,9625
Reg.-Kz.: 34		IP/FU	0,9851	0,9700	1,0000	1,0000	1,0000	1,0000
<b>Mecklenb./Vorp.</b>	<b>52</b>	KCH, PAR, KB	0,8900	0,9001	0,8932	0,9013	0,9894	0,8901
Reg.-Kz.: 01		IP/FU	0,9044	0,8909	0,9010	0,9010	0,9010	0,9010
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>54</b>	KCH, PAR, KB	0,8944	0,8944	0,8944	0,8944	0,8944	0,8944
Reg.-Kz.: 09		IP/FU	0,9799	0,9799	0,9799	0,9799	0,9799	0,9799
<b>Thüringen</b>	<b>55</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>	<b>0,8689</b>
Reg.-Kz.: 50		IP/FU	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>	<b>0,9030</b>
<b>Sachsen</b>	<b>56</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,8469</b>	<b>0,8469</b>	<b>0,8469</b>	<b>0,8469</b>	<b>0,8469</b>	<b>0,8469</b>
Reg.-Kz.: 72		IP/FU	<b>0,9513</b>	<b>0,9513</b>	<b>0,9513</b>	<b>0,9513</b>	<b>0,9513</b>	<b>0,9513</b>

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum 25.01.2013 eingegangen sind, erstellt.

Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

\*1) Bekanntermaßen gilt für die Abrechnung der KFO-Leistungen der Punktwert am Sitz des Zahnarztes.

# So erreichen Sie uns

Stand: Januar 2013

Telefon: 0331 2977-0 (Zentrale), E-Mail: info@kzvlb.de, www.kzvlb.de



<b>Vorstand der KZVLB</b>		<b>0331 2977-...</b>		<b>Hotline Online/DTA</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Dr. Eberhard Steglich, Vorsitzender des Vorstandes sekretariat@kzvlb.de, eberhard.steglich@kzvlb.de			350	Dietlind Sczepanski, EDV-Assistentin dietlind.sczepanski@kzvlb.de			110
Rainer Linke, Stellv. Vorsitzender des Vorstandes sekretariat@kzvlb.de, rainer.linke@kzvlb.de			311	Ramona Fobe, Sachbearbeiterin edv@kzvlb.de			140
Sven Albrecht, Vorsitzender der VV			03987 54054	<b>Abt. Kommunikation</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Dr. Benno Damm, 1. stellvertretender Vorsitzender der VV			035341 47270	Christina Pöschel, Abt.-Leiterin christina.poeschel@kzvlb.de			337
Dr. Uwe Sommer, 2. stellvertretender Vorsitzender der VV			035451 18984	Angela Degner, Sachbearbeiterin angela.degner@kzvlb.de, oeffentlichkeit@kzvlb.de			319
<b>Vorstandssekretariat</b>		<b>0331 2977-...</b>		Silke Klipp, Sachbearbeiterin silke.klipp@kzvlb.de, oeffentlichkeit@kzvlb.de			336
Claudia Schmandt, Sekretärin sekretariat@kzvlb.de			311	<b>Abt. Finanzen/BW</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Lysann Hachenberger, Sekretärin sekretariat@kzvlb.de			313	Angela Pittner, Abt.-Leiterin angela.pittner@kzvlb.de			211
<b>Abt. Abrechnung/-berichtigung/Statistik</b>		<b>0331 2977-...</b>		Ingrid Voigt, stellv. Abt.-Leiterin, Sofortauszahlungen/ Finanzen bzgl. Zahnärzte, finanzen@kzvlb.de			217
Michael Zinnow, Abt.-Leiter michael.zinnow@kzvlb.de			150	Jana Pribbenow, Sachbearbeiterin Finanzen bzgl. ZÄ finanzen@kzvlb.de			216
Anke Kowalski, stellv. Abt.-Leiterin anke.kowalski@kzvlb.de			111	<b>Abt. Zulassung/Register/Notdienst</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Simone Schenk, Sekretärin abrechnung@kzvlb.de			101	Gabriele Sotscheck, Abt.-Leiterin gabriele.sotscheck@kzvlb.de			334
Beate Herzmann, Sachbearbeiterin Statistik intern abrechnung@kzvlb.de			239	Ute Lewerenz, Sachbearbeiterin zulassung@kzvlb.de			123
Ines Philipp, Sachbearbeiterin Statistik extern ines.philipp@kzvlb.de			320	Kersten Siebke, Sachbearbeiterin zulassung@kzvlb.de			153
Annett Köhler, Sachbearbeiterin Verordnung von Arzneimitteln abrechnung@kzvlb.de			300	Ute Spieth, Sachbearbeiterin Notdienst zulassung@kzvlb.de			333
<b>Abrechnungsgruppen</b>		<b>0331 2977-...</b>		<b>Abt. Recht</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Christina Schlomm, Gruppenleiterin ZE-Abrechnung 1 - 691 abrechnung@kzvlb.de			102	Angela Fina, Justitiarin, angela.fina@kzvlb.de			338
Sybille Bohnet, Gruppenleiterin ZE-Abrechnung 692 - 1528 u. Teilleistungen abrechnung@kzvlb.de			112	Marion Isensee-Werth, Assessorin, marion.isensee-werth@kzvlb.de			412
Martina Blaschke, Gruppenleiterin KCH-Abrechnung 1 - 89999, KFO-Abrechnung 1 - 89999, abrechnung@kzvlb.de	KCH KFO	145 263		Angelika Péler, Sekretärin, recht@kzvlb.de			302
Manuela Latzo, Gruppenleiterin KB und PA-Abrechnung 1 - 89999 abrechnung@kzvlb.de			177	Irona Krause, Sachbearbeiterin Einigungsgespräch ZE (PK), ZE-Mängelanzeigen EK, recht@kzvlb.de			306
Margit More, Gruppenleiterin ZE-Abrechnung 1529 - 2723 abrechnung@kzvlb.de			146	<b>Vertragswesen/Gutachten</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Helgina Stroißnig, Gruppenleiterin ZE-Abrechnung 2724 - 89999 abrechnung@kzvlb.de			178	Bärbel Grünwald Abt.-Leiterin, baerbel.gruenwald@kzvlb.de			335
<b>Fremdkassenabrechnung</b>		<b>0331 2977-...</b>		Annett Klinder, Sachbearbeiterin Gutachten, Patienten- beratung, annett.klinder@kzvlb.de			304
Katrin Sommer, Sachbearbeiterin katrin.sommer@kzvlb.de			124	Regina Uebermuth, Verfahrensbeteiligte in Wirtschaft- lichkeitsprüfverfahren, regina.uebermuth@kzvlb.de			340
<b>Abrechnungsfortbildung</b>		<b>0331 2977-...</b>		Anke Wiggert, Beratung in Wirtschaftlichkeitsprüfverfahren			204
Sabrina Stallknecht			341	Cornelia Braun, Sachbearbeiterin Patientenberatung, patientenberatung@kzvlb.de			115
<b>Abt. EDV/Datenträgeraustausch</b>		<b>0331 2977-...</b>		<b>Abt. Innere Verwaltung</b>		<b>0331 2977-...</b>	
Peter Sühlo, Abt.-Leiter peter.suehlo@kzvlb.de			108	Martin Milanow, Abt.-Leiter, martin.milanow@kzvlb.de			444
Hildegard Feiten, stellv. Abt.-Leiterin hildegard.feiten@kzvlb.de			100	Christine Linke, Sekretärin, christine.linke@kzvlb.de			443
				Simone Rosteck } Sachbearbeiterinnen Formularwesen			441
				Marina Wegner } verwaltung@kzvlb.de			440
				Anke Kischnik, Sachbearbeiterin			305

# So erreichen Sie uns

Stand: Januar 2013

Telefon: 0331 2977-0 (Zentrale), E-Mail: info@kzvlb.de, www.kzvlb.de



<b>Prüfungsstelle und Beschwerdeausschuss-Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen im Land Brandenburg gemäß § 106 SGB V</b>	<b>0331 2977-...</b>
Dr. Detlef Speckmann, Prüfungsstellenleiter, detlef.speckmann@kzvlb.de	325
Carla Jasper, stellv. Prüfungsstellenleiterin, Begleitung des Beschwerdeausschusses, carla.jasper@kzvlb.de	322
Marina Goedicke, Sekretariat, pruefwesen@kzvlb.de	324
Katrin Henning, Sachbearbeiterin Region 1, katrin.henning@kzvlb.de	331
Petra Jansa, Sachbearbeiterin Region 3, petra.jansa@kzvlb.de	323
Sybille Polowczyk, Sachbearbeiterin Region 1, sybille.polowczyk@kzvlb.de	326
Andrea Schilling, Sachbearbeiterin Region 2, andrea.schilling@kzvlb.de	329
Angela Wassermann, Sachbearbeiterin Region 2, angela.wassermann@kzvlb.de	327

<b>Fax-Anschlüsse:</b>	<b>0331 2977-...</b>
Zentrale/Empfang	318
Vorstand	315
Innere Verwaltung	446
Abrechnung	200
Finanzen/Kommunikation	220
Vertragswesen/Gutachten	332
Zulassung/Notdienst/Register	308
Prüfungsstelle und Beschwerdeausschuss-Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen im Land Brandenburg	339

Hausanschrift:

Helene-Lange-Straße 4-5

14469 Potsdam

Postanschrift:

Postfach 600864, 14408 Potsdam

## **ZE-Härtefallregelung nach § 55 Abs. 2 SGB V („Vollständige Befreiung“)**

Gemäß § 55 Abs. 2 SGB V haben Versicherte bei der Versorgung mit Zahnersatz zusätzlich zu den Festzuschüssen (50% der Beträge für Regelversorgung) Anspruch auf einen Betrag in jeweils gleicher Höhe, angepasst an die Höhe der für die Regelversorgungsleistungen tatsächlich anfallenden Kosten, höchstens jedoch in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten, wenn sie ansonsten unzumutbar belastet würden. Wählen Versicherte, die unzumutbar belastet würden, einen über die Regelversorgung hinausgehenden gleich- oder andersartigen Zahnersatz, leisten die Krankenkassen nur den doppelten Festzuschuss.

Eine unzumutbare Belastung liegt vor,

- wenn die monatlichen Bruttoeinnahmen zum Lebensunterhalt einschließlich der Einnahmen der im gemeinsamen Haushalt lebenden Angehörigen und Angehörigen des Lebenspartners im **Jahr 2013** folgende **Einkommengrenzen** nicht überschreiten:

ohne Angehörige	<b>1078,00 €</b>
mit 1 Angehörigen	<b>1482,25 €</b>
mit 2 Angehörigen	<b>1751,75 €</b>
mit 3 Angehörigen	<b>2021,25 €</b>
für jeden weiteren Angehörigen zzgl.	<b>+ 269,50 €</b>

sowie (**einkommensunabhängig**) bei:

- Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII oder im Rahmen der Kriegsopferfürsorge nach Bundesversorgungsgesetz,
- Empfängern von Leistungen nach dem Recht der bedarfsorientierten Grundsicherung,
- Empfängern von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II,
- Empfängern von Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz oder dem Dritten Buch,
- bei Heimbewohnern, wenn die Kosten ihrer Unterbringung im Heim oder einer ähnlichen Einrichtung von einem Träger der Sozialhilfe oder der Kriegsopferfürsorge getragen werden.

## **„Gleitende“ ZE-Härtefallregelung nach § 55 Abs. 3 SGB V**

Sofern das Bruttoeinkommen die Grenze für eine vollständige Befreiung von Zuzahlungen zur Zahnersatz-Regelversorgung nur geringfügig überschreitet, besteht die Möglichkeit, bei der Krankenkasse neben dem Festzuschuss zusätzlich die Zahlung eines Betrages nach der sogenannten „Gleitenden Härtefallregelung“ zu beantragen.

Berechnungsgrundlage hierfür ist die Differenz aus den Bruttoeinnahmen und der o.g. Einkommensgrenze für eine vollständige Befreiung. Diese Differenz wird mit drei multipliziert und vom einfachen Festzuschuss abgezogen. Der ggf. ermittelte positive Betrag wird von der Krankenkasse (auf Antrag) nachträglich erstattet.

**Liste: ZE-Obergutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Brandenburg Stadt u. Land / Belzig</b>			
Dr. med. Erwin Deichsel	Luckenberger Str. 3	14770 Brandenburg	03381/223711
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Hans-Georg Luh	Calauer Str. 70	03048 Cottbus	0355/424061
<b>Gransee / Kyritz / Neuruppin</b>			
Dipl.-Stom. Horst-Günter Deutrich	Straße des Friedens 16	16835 Lindow	033933/71960
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Norbert Jahn	Heinrich-Mann-Allee 107	14473 Potsdam	0331/291890

**Liste: ZE-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Bad Freienwalde / Strausberg / Seelow</b>			
Dr. med. Christine Stange	Wriezener Str. 32	15344 Strausberg	03341/313784
Dipl.-Stom. Marianne Westphal	Hohensteiner Chaussee am Kauf.	15344 Strausberg	03341/314949
Dipl.-Stom. Jan Mutze	Mahlsdorfer Str. 61e	15366 Hoppegarten OT Hönow	030/9985924
Lutz Wiencke	Ringstr. 22	15377 Buckow	033433/57058
<b>Bad Liebenw. / Herzberg / Finsterwalde</b>			
Dr. med. Ralf Saure	Karl-Marx-Str. 5	03238 Finsterwalde	03531/2781
Dipl.-Stom. Julian Müller	Kirchhainer Str. 40	03238 Finsterwalde	03531/700277
Dipl.-Med. Ulrich Teitzel	Doberluger Str. 8	03253 Tröbitz	035326/273
<b>Brandenburg Stadt u. Land / Belzig</b>			
Dr. med. Erwin Deichsel	Luckenberger Str. 3	14770 Brandenburg	03381/223711
Dr. med. Wilfried Uhlich	Steinstr. 31	14776 Brandenburg	03381/524060
Dr. med. Bernd Szmelczynski	Brandenburger Tor 10	14793 Ziesar	033830/463
Dr. med. dent. Steffen Schmeißer	Schloßtor 1	14806 Bad Belzig	033841/33565
Dr. med. dent. Helga Schemel	Karl-Friedrich-Str. 1	14822 Brück	033844/379
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Eike Treuner	Spremberger Str. 42-43	03046 Cottbus	0355/3833545
Dr. med. Hans-Georg Luh	Calauer Str. 70	03048 Cottbus	0355/424061
Dr. med. Claus Eichelberger	Berliner Str. 60	03099 Kolkwitz	0355/28306
<b>Eberswalde / Bernau</b>			
Dipl.-Stom. Jochen Rosenkranz	Eberswalder Str. 123	16230 Britz	03334/42519
Dr. med. dent. Karl-Heinz Weißblau	Jahnstraße 52	16321 Bernau	03338/2389
Dr. med. Martin Pincus	Berliner Str. 23	16321 Bernau	03338/8649
<b>Eisenhüttenstadt Stadt u. Land</b>			
Henriette Neubert	Diehloer Str. 31	15890 Eisenhüttenstadt	03364/452111
<b>Frankfurt-Oder Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Martina Rieck	Sophienstr. 4	15230 Frankfurt	0335/6850734
Dr. med. Frank Lorsch	Berliner Str. 42	15230 Frankfurt/Oder	0335/6803018
Dr. med. Andreas Jäntsich	August-Bebel-Straße 6f	15232 Frankfurt	0335/5008858



**Liste: ZE-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Fürstenwalde / Beeskow</b>			
Dr. med. Regine Ulrich	W.-Rathenau-Str. 6	15517 Fürstenwalde	03361/33091
Dipl.-Stom. Mario Brünig	Buggenhagenstr. 44	15517 Fürstenwalde	03361/342104
Dipl.-Stom. Jörg-Detlef Wohler	Otto-Nuschke-Str. 4	15562 Rüdersdorf	033638/2615
Dipl.-Stom. Carsten Rothe	Puschkinstr. 3	15848 Beeskow	03366/20107
MR. Dr. med. Hans-Joachim Lehmann	Am Markt 16a	15859 Storkow	033678/73030
<b>Gransee / Kyritz / Neuruppin</b>			
Dr. med. Wolfram Sadowski	Oranienburger Str. 64a	16775 Gransee	03306/21493
Dr. med. dent. Matthias Richter	Fontaneplatz 3c	16816 Neuruppin	03391/655050
Dr. med. dent. Jörg Klugow	Fontaneplatz 3c	16816 Neuruppin	03391/655050
Dipl.-Stom. Horst-Günter Deutrich	Straße des Friedens 16	16835 Lindow	033933/71960
Alexandra Salditt	Grüner Weg 3	16866 Gumtow	033977/80212
Dr. med. Sabine Vogler	Joh.-Sebastian-Bach-Str. 39	16866 Kyritz	033971/54189
<b>Guben / Forst</b>			
Dr. med. Silvia Werchan	Friedrichplatz 2	03149 Forst	03562/6309
Dr. med. Ute Krahl	Teichstr. 10	03149 Forst	03562/7760
Dr. med. Reinhard Kleber	Berliner Str. 12	03172 Guben	03561/2651
<b>Lübben / Luckau / Calau</b>			
Dipl.-Stom. Irina Kalz-Balke	Logenstr. 14	15907 Lübben	03546/4525
Dr. med. Andreas Stabenau	Bahnhofstr. 43	15907 Lübben	03546/3063
<b>Luckenwalde / Jüterbog</b>			
Dr. med. Gabriele Manjowk	Schillerstr. 20	14913 Jüterbog	03372/432403
Dipl.-Stom. Rolf-Jens Kühne	Blönsdorf 8	14913 Niedergörsdorf	033743/50208
Dipl.-Stom. Axel Schmidt	Gartenstraße 12	14943 Luckenwalde	03371/633797
<b>Oranienburg</b>			
Dr. med. Norbert Stahlberg	Bernauer Str. 71	16515 Oranienburg	03301/702401
Dr. medic stom./Med.Inst.Timisoara Olaf Alpen	Berliner Str. 73	16515 Oranienburg	03301/701351
Dipl.-Med. Raymond Wellnitz	Waldstr. 56	16761 Hennigsdorf	03302/800653
Dr. med. Heike Lucht - Geuther	Rigaer Str. 30/30a	16761 Hennigsdorf	03302/801579
<b>Perleberg / Pritzwalk / Wittstock</b>			
Dipl.-Stom. Frank Sengebusch	Tannenkoppelweg 10	16909 Wittstock	03394/442017
Dr. med. Ingo Frahm	Lindenberg 18A	16928 Groß Pankow / Prignitz	033982/60270
Dipl.-Med. Ilse Körber	Kietz 14	16928 Pritzwalk	03395/302159
Dr. med. Heike Krüger	Parkstr. 101	19322 Wittenberge	03877/74941
Dr. med. Fred Maslewski	Wittenberger Str. 70	19348 Perleberg	03876/3076455
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. dent. Romy Ermler	Jägerallee 15	14469 Potsdam	0331/974846
Dr. med. dent. Carmen Fuchs	Zeppelinstrasse 49	14471 Potsdam	0331/972498
Dr. med. dent. Ulf Reckewerth MSc	Paul-Neumann-Str. 85	14482 Potsdam	0331/7043404
Dr. med. Gerhard Jensch	Großbeerenstr. 109	14482 Potsdam	0331/7480107
Dipl.-Stom. Jörg Stoltenow	Clara-Zetkin-Str. 16	14547 Beelitz	033204/33916
Dr. med. dent. Steffi Schatz	Artur-Scheunert-Allee 134	14558 Nuthetal OT Rehbrücke	033200/83775

**Liste: ZE-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Rathenow / Nauen</b>			
Dr. med. Konrad Möbius	Adlerstr. 48	14612 Falkensee	03322/239777
Dipl.-Stom. Dirk Gibbels	Potsdamer Straße 2	14612 Falkensee	03322/239591
Wolfgang Vogel	Friedensstr. 4	14712 Rathenow	03385/513406
Dipl.-Stom. Marion Arndt	Steinstraße 29	14712 Rathenow	03385/503208
Dipl.-Stom. Roswitha Gerbeth	Hauptstr. 2c	14715 Großwudicke	033873/60257
<b>Spremberg / Senftenberg</b>			
Matthias Weichelt	Kirchgasse 2	01945 Ruhland	035752/2026
Bettina Suchan	Dolsthaidaer Str. 42	01979 Lauchhammer	03574/760162
Dipl.-Stom. Lutz Kaiser	Calauer Str. 03	01983 Großbräschen	035753/5155
Dr. med. Dietmar Lode	Bahnhofstr. 29	01990 Ortrand	035755/296
<b>Templin / Prenzlau / Angermünde /Schwedt</b>			
Dipl.-Stom. Uwe Korepkat	Prenzlauer Str. 9	16278 Angermünde	03331/298030
Dr. med. Hannelore Hoppe	Brandenburger Ring 27	16303 Schwedt	03332/33028
Dr. med. Kerstin Finger	Dargersdorfer Str. 11	17268 Templin	03987/6218
Dipl.-Stom. Sven Albrecht	Mühlenstr. 6	17268 Templin	03987/54054
Dipl.-Stom. Erlo Neumann	Fischerstr. 4	17268 Templin	03987/53148
Dr. med. Hans-Jürgen Wolny	Mühlmannstr. 11	17291 Prenzlau	03984/2401
<b>Zossen / Königs Wusterhausen</b>			
Dipl.-Stom. Olav Kühn	Potsdamer Str. 55c	14974 Ludwigsfelde	03378/803967
Ralf Weber	Potsdamer Str. 120 a	14974 Ludwigsfelde	03378/803067
Uwe Pinkert	Fontaneplatz 10e	15711 Königs Wusterhausen	03375/201684
Dipl.-Stom. Renate Schaub	Miersdorfer Chaussee 24	15738 Zeuthen	033762/92635
Dipl.-Stom. Axel Schulze	Lindenstr. 11	15741 Pätz	033763/62101
Wolfgang Viets	Am Kietz 24	15806 Zossen	03377/301919
Dr. med. Uwe Pscheidl	Wünsdorfer Seestr. 96	15806 Zossen OT Wünsdorf	033702/66220

**Liste: BPol - Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Bad Freienwalde / Strausberg / Seelow</b>			
Dipl.-Stom. Karin Simon	Mahlsdorfer Str. 59	15366 Hönow	030/9942804

**Liste: PAR-Obergutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Dipl.-Stom. Jörg Schrickel	Thiemstr. 129	03048 Cottbus	0355/424006
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Charlotte Runge	Schopenhauerstr. 37	14467 Potsdam	0331/964625

**Liste: PAR-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Bad Freienwalde / Strausberg / Seelow</b>			
Dipl.-Stom. Heidi Prutean	Hegermühlenstr. 58	15344 Strausberg	03341/495195
Dr. med. Christine Stange	Wriezener Str. 32	15344 Strausberg	03341/313784
<b>Bad Liebenw. / Herzberg / Finsterwalde</b>			
Dr. med. Peter Schedifka	Markt 10	03238 Finsterwalde	03531/601200
Dr. med. Georg Trojanowski	Hauptstr. 72a	03246 Crinitz	035324/518
<b>Brandenburg Stadt u. Land / Belzig</b>			
Dr. med. Frank Schwerin	Lilienweg 7	14772 Brandenburg	03381/701878
Dr. med. Albrecht Eigenwillig	Kurstr. 14	14776 Brandenburg	03381/223654
Dr. med. dent. Kerstin Schmeißer	Fichtestr. 2	14806 Bad Belzig	033841/57257
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Dipl.-Stom. Jürgen Wirth	Schillerstr. 51	03046 Cottbus	0355/791226
Dipl.-Stom. Jörg Schrickel	Thiemstr. 129	03048 Cottbus	0355/424006
<b>Eberswalde / Bernau</b>			
Dr. med. Martin Pincus	Berliner Str. 23	16321 Bernau	03338/8649
Dr. med. dent. Rica Retzlaff	Heinestr. 52A	16341 Panketal OT Zepernick	030/9444171
Dipl.-Stom. Andreas Pawandenat	Prenzlauer Chaussee 155	16348 Wandlitz	033397/22423
<b>Eisenhüttenstadt Stadt u. Land</b>			
Dipl.-Stom. Rüdiger Baase MSc	Fritz-Heckert-Str. 15	15890 Eisenhüttenstadt	03364/43956
Henriette Neubert	Diehloer Str. 31	15890 Eisenhüttenstadt	03364/452111
<b>Frankfurt-Oder Stadt u. Land</b>			
Dipl.-Stom. Norbert Richter	Dresdener Str. 4	15232 Frankfurt	0335/531102
<b>Fürstenwalde / Beeskow</b>			
Dr. med. Regine Ulrich	W.-Rathenau-Str. 6	15517 Fürstenwalde	03361/33091
<b>Gransee / Kyritz / Neuruppin</b>			
Dr. med. dent. Matthias Burian	Berliner Allee 19e	16833 Fehrbellin	033932/70634
Alexandra Salditt	Grüner Weg 3	16866 Gumtow	033977/80212
Dr. med. Sabine Vogler	Joh.-Sebastian-Bach-Str. 39	16866 Kyritz	033971/54189
<b>Guben / Forst</b>			
Dr. med. Jürgen Hartwich	Cottbuser Str. 25	03172 Guben	03561/3914
<b>Lübben / Luckau / Calau</b>			
Dipl.-Stom. Irina Kalz-Balke	Logenstr. 14	15907 Lübben	03546/4525
<b>Luckenwalde / Jüterbog</b>			
Dr. med. Gabriele Manjowk	Schillerstr. 20	14913 Jüterbog	03372/432403

**Liste: PAR-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Oranienburg</b>			
Karsten Meier	Friedrich-Wolf-Str. 5	16515 Oranienburg	03301/2011201
Dr. med. Michael - Wolfgang Geuther	Rigaer Str. 30/30a	16761 Hennigsdorf	03302/801579
Dr. med. Claudia Angladagis	Alsdorfer Str. 22A	16761 Hennigsdorf	03302/802576
<b>Perleberg / Pritzwalk / Wittstock</b>			
Dipl.-Stom. Frank Sengebusch	Tannenkoppelweg 10	16909 Wittstock	03394/442017
Dipl.-Stom. Heidi Wulff	Gartenstr. 9	16928 Pritzwalk	03395/302995
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Charlotte Runge	Schopenhauerstr. 37	14467 Potsdam	0331/964625
Dr. med. dent. Romy Ermler	Jägerallee 15	14469 Potsdam	0331/974846
Dipl.-Stom. Jörg Stoltenow	Clara-Zetkin-Str. 16	14547 Beelitz	033204/33916
Dr. med. dent. Steffi Schatz	Artur-Scheunert-Allee 134	14558 Nuthetal OT Rehbrücke	033200/83775
<b>Rathenow / Nauen</b>			
Dr. med. dent. Coralie Narr	Dallgower Str. 9	14612 Falkensee	03322/127333
Dipl.-Stom. Peggy Czyborra	Wilhelm-Külz-Str. 3	14712 Rathenow	03385/516907
<b>Spremberg / Senftenberg</b>			
Dr. med. Dietmar Lode	Bahnhofstr. 29	01990 Ortrand	035755/296
<b>Templin / Prenzlau / Angermünde /Schwedt</b>			
Katja Witte	Templiner Str. 39a	16278 Angermünde	03331/24008
Dr. med. dent. André Boiko	Oderstr. 33	16303 Schwedt	03332/616230
Dipl.-Stom. Dirk Heuer	Dargersdorfer Str. 13a	17268 Templin	03987/6216
Dr. med. Kerstin Finger	Dargersdorfer Str. 11	17268 Templin	03987/6218
<b>Zossen / Königs Wusterhausen</b>			
Dr. med. Michael Joschko	Storkower Str. 6	15711 Königs Wusterhausen	03375/290032
Kerstin Olesch-Graupner	Bahnhofstr. 11	15732 Eichwalde	030/62640313
Dr. med. dent. Jörg Werner	Zossener Damm 1 b	15827 Blankenfelde	03379/370938

**Liste: BPol - Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Bad Freienwalde / Strausberg / Seelow</b>			
Dipl.-Stom. Karin Simon	Mahlsdorfer Str. 59	15366 Hönow	030/9942804

**Liste: KFO-Gutachter**

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Bad Freienwalde / Strausberg / Seelow</b>			
Dr. med. Uta Sommer	Jägerstr. 34	16269 Wriezen	033456/2571
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Dipl.-Stom. Ralf Kimpel	Rudniki 7	03044 Cottbus	0355/823032
<b>Lübben / Luckau / Calau</b>			
Dr. med. Ingrid Heine	Am Markt 19	15926 Luckau	03544/2423
<b>Luckenwalde / Jüterbog</b>			
Dr. med. Joachim Böhme	Grabenstr. 34	14943 Luckenwalde	03371/611167
<b>Oranienburg</b>			
Dr. med. Karin Coordes	Bernauer Str. 15	16515 Oranienburg	03301/702216
Dr. med. Kirsten Scharmacher	Lehnitzstr. 24	16515 Oranienburg	03301/702402
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Wolfgang Rasch	Schopenhauerstr. 36	14467 Potsdam	0331/960245
Dr. med. Irene Franz	Geschw.-Scholl-Allee 54	14532 Kleinmachnow	033203/24131
Dr. med. Birgit Sommer	Bernhard-Kellermann-Str. 17	14542 Werder	03327/44366
<b>Rathenow / Nauen</b>			
Dr. med. Petra Theuerkauf	Ringpromenade 76	14612 Falkensee	03322/200022
<b>Templin / Prenzlau / Angermünde /Schwedt</b>			
Dr. med. dent. Jürgen Kubatzki	Greiffenberger Str. 3	16303 Schwedt	03332/414565
Dipl.-Stom. Christine Amsel-Klausnitzer	Jüdenstr. 21	16303 Schwedt	03332/417884
<b>Zossen / Königs Wusterhausen</b>			
Dr. sc. med. Paul Stüber	Maxim-Gorki-Str. 5	15711 Königs Wusterhausen	03375/293332

**Liste: *IMPL-Obergutachter (Ausnahmeindikation)***

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Potsdam Stadt u. Land</b>			
Dr. med. Christian Groß	Schopenhauerstr. 37	14467 Potsdam	0331/964949

**Liste: *IMPL-Gutachter (Ausnahmeindikation)***

<b>ZA</b>	<b>Strasse, Hausnummer</b>	<b>Wohnort</b>	<b>Telefon</b>
<b>Brandenburg Stadt u. Land / Belzig</b>			
Dr. med. Jochen Ulbricht	Neustädtischer Markt 23	14776 Brandenburg	03381/225190
<b>Cottbus Stadt u. Land</b>			
Claudius Just	Thiemstr. 124	03050 Cottbus	0355/425626
<b>Frankfurt-Oder Stadt u. Land</b>			
Dr. med. habil. Ingo Feige	Gubener Str. 16	15230 Frankfurt	0335/321162
<b>Oranienburg</b>			
Dr. med. dent. Uwe Deutrich MSc	Am Rahmersee 1	16515 Zühlsdorf	033397/61108

**Punktwerte vertragliches Gutachterverfahren****KZV Land Brandenburg**

Stand: 09.01.2013

<b>Kostenträger</b>	<b>ZE / Par / Kfo in €</b>
<b>Krankenkassen</b>	
AOK Nordost - Brandenburg	<b>0,8494</b>
Brandenburgische BKK und einstrahlende BKK (WOP-Kassen)	<b>0,9000</b>
fremde BKK // einstrahlende BKK mit Wohnort des Patienten außerhalb Land Brandenburg	GA-Punktwert am Sitz der Krankenkasse // am Wohnort des Patienten (ggf. KCH-Pw.)
IKK Brandenburg und Berlin Kassensitz und Wohnort des Patienten im Land Brandenburg (WOP I-Kasse)	<b>0,8614</b>
WOP-IKKen Kassensitz außerhalb, Wohnort des Pat. im Land Brandenburg (WOP II-Kassen)	<b>0,9198</b>
fremde IKK // einstrahlende IKK mit Wohnort des Patienten außerhalb Land Brandenburg	GA-Punktwert am Sitz der Krankenkasse // am Wohnort des Patienten (ggf. KCH-Pw.)
LKK Mittel- und Ostdeutschland (LKK MOD)	<b>0,8810</b>
LKK für den Gartenbau	<b>0,8898</b>
Knappschaft	<b>0,8463</b>
<b>Ersatzkassen</b>	
vdek, Wohnort des Patienten außerhalb Land Brandenburg, Regionalkennzeichen ≠ 05	Gutachterpunktwert am Wohnort des Patienten (ggf. KCH-Pw)
vdek (ohne TK, DAK Gesundheit), Wohnort des Pat. im Land Brandenburg, Regionalkennzeichen = 05	<b>0,8812</b>
DAK Gesundheit (Regionalkennzeichen = 05)	<b>0,8851</b>
Techniker Krankenkasse (Regionalkennzeichen = 05)	<b>0,8812</b>
<b>Sonstige Kostenträger</b>	
Bundeswehr Bundespolizei	In der Regel eigene Gutachter, sonst: <b>0,9914</b>
Polizei Land Brandenburg	<b>0,8812</b>

Die baren Auslagen werden durch eine Kostenpauschale von 10,70 € abgegolten.

## Anlage 1

Die GOÄ-Besuchspositionen 48, 50 und 51 werden in veränderter Reihenfolge übernommen:

GOÄ-Nr.	neue BEMA-Nr.	Kurzbezeichnung
50	151	Bs1
51	152	Bs2
48	153	Bs3

Die GOÄ-Zuschlagspositionen E bis H und K2 werden wie folgt abgebildet:

GOÄ-Nr.	neue BEMA-Nr.	Kurzbezeichnung
E	161 a	ZBs1a
F	161 b	ZBs1b
G	161 c	ZBs1c
H	161 d	ZBs1d
H+F	161 e	ZBs1e
H+G	161 f	ZBs1f
E halb	162 a	ZBs2a
F halb	162 b	ZBs2b
G halb	162 c	ZBs2c
H halb	162 d	ZBs2d
H+F halb	162 e	ZBs2e
H+G halb	162 f	ZBs2f
K2	165	ZKi

Die Zuschläge nach § 87 Abs. 2i SGB V werden wie folgt dargestellt:

Vorgabe	neue BEMA-Nr.	Kurzbezeichnung
§ 87 Abs. 2i SGB V	171 a	PBA1a
§ 87 Abs. 2i SGB V	171 b	PBA1b



**Bewertungsausschuss für zahnärztliche Leistungen  
gemäß § 87 Abs. 3 SGB V**

**Beschluss**

vom 17. Dezember 2012.

Der Bewertungsausschuss für zahnärztliche Leistungen hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2012 beschlossen, den einheitlichen Bewertungsmaßstab für zahnärztliche Leistungen wie folgt zu ändern:

- I. In den Teil 1 des BEMA werden unmittelbar nach der Gebührennummer 107 (Zst) folgende Positionen eingefügt:

**Besuche**

151	Besuch eines Versicherten, einschließlich	
Bs1	Beratung und eingehende Untersuchung	<b><u>36 Punkte</u></b>
	Neben der Leistung nach Nr. 151 ist die Leistung nach Nr. 153 nicht abrechnungsfähig. Die Nr. 151 kann zusätzlich zum Wegegeld und zur Reiseentschädigung abgerechnet werden.	
152	Besuch eines weiteren Versicherten in derselben	
Bs2	häuslichen Gemeinschaft oder Einrichtung in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit einer Leistung nach Nr. 151 – einschließlich Beratung und eingehende Untersuchung	<b><u>34 Punkte</u></b>

Neben der Leistung nach Nr. 152 ist die Leistung nach Nr. 153 nicht abrechnungsfähig. Die Nr. 152 kann zusätzlich zum Wegegeld und zur Reiseentschädigung abgerechnet werden.

153  
Bs3      Besuch eines Versicherten auf einer Pflegestation (z.B. in Alten- oder Pflegeheimen) zu vorher vereinbarten Zeiten und bei regelmäßiger Tätigkeit des Vertragszahnarztes auf der Pflegestation

**14 Punkte**

Die Leistung nach Nr. 153 ist neben den Leistungen nach den Nrn. 151 oder 152 nicht abrechnungsfähig. Neben der Leistung nach Nr. 153 sind die Zuschläge nach den Nrn. 161 b bis 161 f nicht abrechnungsfähig. Die Nr. 153 kann zusätzlich zum Wegegeld und zur Reiseentschädigung abgerechnet werden.

161      Zuschläge für Besuche nach den Nrn. 151, 153

ZBs1a      a) Zuschlag für dringend angeforderte und unverzüglich durchgeführte Besuche nach den Nrn. 151 oder 153

**18 Punkte**

ZBs1b      b) Zuschlag für in der Zeit von 20 bis 22 Uhr oder 6 bis 8 Uhr durchgeführte Besuche nach Nr. 151

**29 Punkte**

ZBs1c      c) Zuschlag für in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr durchgeführte Besuche nach Nr. 151

**50 Punkte**

ZBs1d      d) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen durchgeführte Besuche nach Nr. 151

**38 Punkte**

ZBs1e	e) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen in der Zeit von 20 bis 22 Uhr oder 6 bis 8 Uhr durchgeführte Besuche nach Nr. 151	<b><u>67 Punkte</u></b>
ZBs1f	f) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr durchgeführte Besuche nach Nr. 151	<b><u>88 Punkte</u></b>
	1. Der Zuschlag nach Nr. 161 a ist neben den Zuschlägen nach den Nrn. 161 b bis 161 f nicht abrechnungsfähig.	
	2. Neben dem Zuschlag nach Nr. 161 c sind die Zuschläge nach den Nrn. 161 b und 161 e nicht abrechnungsfähig.	
162	Zuschläge für Besuche nach Nr. 152	
ZBs2a	a) Zuschlag für dringend angeforderte und unverzüglich durchgeführte Besuche	<b><u>9 Punkte</u></b>
ZBs2b	b) Zuschlag für in der Zeit von 20 bis 22 Uhr oder 6 bis 8 Uhr durchgeführte Besuche	<b><u>15 Punkte</u></b>
ZBs2c	c) Zuschlag für in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr durchgeführte Besuche	<b><u>25 Punkte</u></b>
ZBs2d	d) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen durchgeführte Besuche	<b><u>19 Punkte</u></b>
ZBs2e	e) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen in der Zeit von 20 bis 22 Uhr oder 6 bis 8 Uhr durchgeführte Besuche	<b><u>34 Punkte</u></b>

ZBs2f	f) Zuschlag für an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr durchgeführte Besuche	<b><u>44 Punkte</u></b>
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Zuschlag nach Nr. 162 a ist neben den Zuschlägen nach den Nrn. 162 b bis 162 f nicht abrechnungsfähig.</li>   <li>2. Neben dem Zuschlag nach Nr. 162 c sind die Zuschläge nach den Nrn. 162 b und 162 e nicht abrechnungsfähig.</li> </ol>	
165 ZKi	Zuschlag zu den Leistungen nach den Nrn. 151, 152 und 153 bei Kindern bis zum vollendeten vierten Lebensjahr	<b><u>14 Punkte</u></b>
171	Zuschlag nach § 87 Abs. 2i SGB V	
PBA1a	a) Zuschlag für das Aufsuchen von Versicherten, die pflegebedürftig sind, eine Behinderung oder eine eingeschränkte Alltagskompetenz aufweisen	<b><u>35 Punkte</u></b>
PBA1b	b) Zuschlag für das Aufsuchen von weiteren Versicherten, die pflegebedürftig sind, eine Behinderung oder eine eingeschränkte Alltagskompetenz aufweisen, in derselben häuslichen Gemeinschaft oder Einrichtung in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit einer Leistung nach Nr. 171 a	<b><u>30 Punkte</u></b>
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Leistungen sind abrechnungsfähig für Versicherte, die einer Pflegestufe nach § 15 Abs. 1 SGB XI zugeordnet sind, Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII erhalten oder dauerhaft er-</li> </ol>	

heblich in ihrer Alltagskompetenz nach § 45a SGB XI eingeschränkt sind und die Zahnarztpraxis aufgrund ihrer Pflegebedürftigkeit oder Behinderung oder eingeschränkten Alltagskompetenz nicht oder nur mit einem hohen Aufwand aufsuchen können.

2. Die Leistungen sind neben den Besuchsgebühren der BEMA-Nrn. 151 bis 153 einschließlich der Zuschläge nach den BEMA-Nrn. 161, 162 und 165 sowie dem Wegegeld und der Reiseentschädigung abrechenbar.
3. Die Anspruchsberechtigung auf eine Leistung nach Nummer 171 ist vom Zahnarzt ggf. anhand des Bescheides der Pflegekasse oder des Bescheides über die Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII in der Patientenakte zu dokumentieren. Bei unbefristeten Bescheiden hat dies einmalig zu erfolgen. Bei befristeten Bescheiden ist der Fristablauf zu dokumentieren.
4. Die Notwendigkeit des Aufsuchens, beispielsweise bei fehlender Unterstützung durch das Lebensumfeld, bei Desorientierung oder bei Bettlägerigkeit, ist zu dokumentieren.

## **II. Die allgemeinen Bestimmungen des BEMA werden wie folgt geändert:**

- Nr. 3 Buchstabe a) wird gestrichen.
- In Nr. 3 Buchstabe b) wird die Bezeichnung „b)“ gestrichen.
- Zwischen Nr. 3 und Nr. 4 wird folgende Nr. 3a eingefügt:

„3a. Für die Berechnung von Wegegeld und Reiseentschädigung gilt  
§ 8 Abs. 2 und 3 GOZ.“

**III. Nach der einzufügenden Nr. 3a wird folgende Protokollnotiz aufgenommen:**

*Protokollnotiz zum Beschluss des Bewertungsausschusses für zahnärztliche Leistungen vom 17.12.2012: Zwischen den Vertragspartnern besteht Einigkeit, dass über die Anpassung des Wegegeldes und/oder der Reiseentschädigung spätestens dann zu verhandeln ist, wenn das Wegegeld und/oder die Reiseentschädigung gemäß § 8 Abs. 2 und 3 GOZ für einen Zeitraum von sechs Jahren nicht erhöht worden sind.*

**IV. Dieser Beschluss tritt am 01.04.2013 in Kraft.**

## **§ 8 Abs. 2 und 3 GOZ**

### **Entschädigungen**

- (2) Der Zahnarzt kann für jeden Besuch ein Wegegeld berechnen. Das Wegegeld beträgt für einen Besuch innerhalb eines Radius um die Praxisstelle des Zahnarztes von
1. bis zu zwei Kilometern 4,30 Euro, bei Nacht (zwischen 20 und 8 Uhr) 8,60 Euro,
  2. mehr als zwei Kilometern bis zu fünf Kilometern 8,00 Euro, bei Nacht 12,30 Euro,
  3. mehr als fünf Kilometern bis zu zehn Kilometern 12,30 Euro, bei Nacht 18,40 Euro,
  4. mehr als zehn Kilometern bis zu 25 Kilometern 18,40 Euro, bei Nacht 30,70 Euro.

Erfolgt der Besuch von der Wohnung des Zahnarztes aus, so tritt bei der Berechnung des Radius die Wohnung des Zahnarztes an die Stelle der Praxisstelle. Werden mehrere Patienten in derselben häuslichen Gemeinschaft oder in einem Heim, insbesondere in einem Alten- oder Pflegeheim besucht, darf der Zahnarzt das Wegegeld unabhängig von der Anzahl der besuchten Patienten und deren Versichertenstatus insgesamt nur einmal und nur anteilig berechnen.

- (3) Bei Besuchen außerhalb eines Radius von 25 Kilometern um die Praxisstelle des Zahnarztes tritt an die Stelle des Wegegeldes eine Reiseentschädigung. Als Reiseentschädigung erhält der Zahnarzt
1. 0,42 Euro für jeden zurückgelegten Kilometer, wenn er einen eigenen Kraftwagen benutzt, bei Benutzung anderer Verkehrsmittel die tatsächlichen Aufwendungen,
  2. bei Abwesenheit bis zu acht Stunden 56,00 Euro, bei Abwesenheit von mehr als acht Stunden 112,50 Euro je Tag,
  3. Ersatz der Kosten für notwendige Übernachtungen.

Absatz 2 Satz 3 und 4 gilt entsprechend.